



A large, thick, curved graphic element on the right side of the page, transitioning from black at the top to red in the middle and yellow at the bottom.

# **SPORTARTSPEZIFISCHE NOMINIERUNGS- KRITERIEN**

## **RIO DE JANEIRO 2016**

Deutscher Tischtennis-Bund  
Verabschiedet am 19.05.2015

## Deutscher Tischtennis-Bund

1. Sportart	Tischtennis
2. Wettkampfzeitraum	06.-16.08.2016
3. Anzahl der Wettbewerbe	4 Herren Einzel Herren-Team Damen Einzel Damen-Team
4. Maximale Quotenplätze/Teilnehmer	
Gesamtteilnehmer	172 (86 Männer/86 Frauen)
Max. Quotenplätze	6 pro Nation
Max. Teilnehmer	6 pro Nation
	<b>3 Männer</b> Max. 2 Athleten im Einzel Max. 1 Team mit 3 Herren
	<b>3 Frauen</b> Max 2 Athletinnen im Einzel Max. 1 Team mit 3 Frauen

### 5. Internationaler Qualifikationsweg

Qualifikationszeitraum: 1.07.2015 - 24.04.2016

Weltrangliste (ITTF Olympic Single Ranking) von Anfang Mai 2016 zählt für die Qualifikation. Je 86 Athleten (Männer/Frauen) qualifizieren sich wie folgt:

#### Einzel-Qualifikation:

- 40 Kontinentalplätze, davon 11 für Europa. Die europäischen Quotenplätze erhalten die 10 Besten des kontinentalen Olympia-Qualifikationsturniers im April 2016 sowie der Gewinner / die Gewinnerin (je 1 Platz) des Einzelwettbewerbs bei den European Games 2015 in Baku. Am europäischen Qualifikationsturnier dürfen max. 3 Athleten/innen, an den Einzelwettbewerben der European Games können max. 2 Athleten/innen pro NOC teilnehmen.
- Weitere 22 Plätze werden nachfolgend an die Teilnehmer der kontinentalen Qualifikationsturniere vergeben, die sich über das Turnier nicht direkt qualifizieren konnten, aufgrund ihrer Platzierung im ITTF Olympic Singles Ranking Anfang Mai 2016 (nur Athleten/innen, die an einem kontinentalen Qualifikationsturnier teilgenommen haben, werden im Olympic Singles Ranking berücksichtigt).
- + 1 Platz Host Country
- + 1 Platz Tripartite Commission Invitation

#### Team-Qualifikation:

Die restlichen 22 Plätze (= Team-Quotenplätze) werden zur Absicherung der Qualifikation für den Teamwettbewerb genutzt (Quote: 3 Spieler pro Team).

Sobald die 62 Spieler feststehen, die sich über die kontinentalen Qualifikationsturniere oder über ihre Platzierung im ITTF *Olympic Singles Ranking* vom Mai 2016 qualifiziert haben, beginnt der Auswahl-Prozess der 16 Mannschaften wie folgt:

1. Sechs (6) Kontinent-Plätze:

- 1 für Afrika
- 1 für Asien
- 1 für Europa
- 1 für Lateinamerika
- 1 für Nordamerika
- 1 für Ozeanien

Eine (1) Mannschaft pro Kontinent erhält einen Startplatz wie folgt:

- a) die jeweils höchsten platzierten Teams der jeweiligen Kontinente gemäß Team-Weltrangliste im Mai 2016, die bereits zwei Spieler durch eine der olympischen Qualifikationsmethoden qualifiziert haben, erhalten einen (1) zusätzlichen Quotenplatz - der insgesamt 22 Team-Quotenplätze -, um eine Mannschaft mit drei (3) Athleten bilden zu können.
- b) sollte in einem bestimmten Kontinent kein NOK zwei Athleten qualifiziert haben, dann erhält das am höchsten platzierte Team der Olympic-Team-Weltrangliste vom Mai 2016, das einen (1) Spieler durch eine der olympischen Qualifikationsmethoden qualifiziert hat, zwei (2) zusätzliche Quotenplätze - der insgesamt 22 Team-Quotenplätze -, um eine Mannschaft mit drei (3) Athleten bilden zu können.

2. Übrige Teams: Neun (9) Teams (10, wenn das Host-Team bereits über die Kontinent-Plätze qualifiziert ist).

Die verbleibenden neun (9) Teams qualifizieren sich nach den folgenden Prinzipien:

- a) NOK's mit zwei (2) durch eine der olympischen Qualifikationsmethoden qualifizierte Spieler sind berechtigt ein Team zu stellen und erhalten einen (1) zusätzlichen Quotenplatz der Team-Quotenplätze, um eine Mannschaft mit drei (3) Athleten bilden zu können.
- b) Wenn mehr als neun (9) Teams qualifikationsberechtigt sind, dann qualifizieren sich die besten neun (9) Teams gemäß der Olympic-Team-Weltrangliste vom Mai 2016.
- c) Wenn weniger als neun (9) Teams qualifikationsberechtigt sind, dann erhalten NOK's mit einem (1) durch eine der olympischen Qualifikationsmethoden qualifizierten Spieler zwei (2) zusätzliche Quotenplätze aus den Team-Quotenplätzen, um eine Mannschaft mit drei (3) Athleten bilden zu können, gemäß der Olympic-Team-Weltrangliste bis die Quote von neun (9) Teams erfüllt ist.
- d) Wenn die Team-Quote von neun (9) erreicht ist ohne Ausnutzung aller 22 Team-Quotenplätze für Damen und Herren, werden die restlichen Plätze der Einzel-Qualifikation hinzugefügt.

## 6. Nationaler Qualifikationsweg

Als Grundlage für die Nominierung gelten die vom DOSB-Präsidium am 18.01.2015 beschlossenen Grundsätze zur Nominierung der Olympiamannschaft Rio de Janeiro 2016.

Der Einfachheit halber verwenden wir in der Folge nur noch die jeweils männlichen Bezeichnungen, statt von Athletinnen und Athleten, Spielerinnen und Spielern etc. zu sprechen. Die Bezeichnungen sind nicht geschlechtsspezifisch gemeint und sollen ausdrücklich Herren und Damen einschließen.

Das ‚DTTB-Vorschlagsgremium‘, das die Athleten für die Teilnahme an den Qualifikationswettbewerben nominiert und die Athleten später dem DOSB-Vorstand zur Nominierung für die Teilnahme an den Olympischen Spielen vorschlägt, setzt sich wie folgt zusammen:

- Sportdirektor oder Stellvertreter
- Bundestrainer Herren
- Bundestrainer Damen

## **Einzelwettbewerbe**

### I. Qualifikation über European Games 2015

An den Einzel-Wettbewerben der European Games (EG) dürfen max. zwei (2) Spieler eines NOK teilnehmen. Athleten, die sich bei den European Games 2015 einen Startplatz bei den Olympischen Spielen sichern (= nur die Sieger im Damen- und Herren-Einzel), werden als Teilnehmer der Olympischen Spiele durch DTTB/DOSB gegenüber der ITTF bestätigt und dem DOSB zur Nominierung vorgeschlagen.

Qualifiziert sich ein Athlet über die EG und qualifiziert sich nachträglich auch das Team seines NOK, so nimmt er automatisch auch im Team-Wettbewerb teil.

Das ‚DTTB-Vorschlagsgremium‘ nominiert für das Qualifikationsturnier die zwei (2) Athleten, denen die größten Chancen auf das Erreichen des einen (1) Quotenplatzes zugetraut werden.

1. Priorität ist dabei die höhere Weltranglistenposition.
2. Priorität sind mannschafts-taktische Erwägungen.

### II. Qualifikation über kontinentale Qualifikationsturniere; hier: europäisches Qualifikationsturnier

Die maximale Teilnehmeranzahl beim europäischen Qualifikationsturnier im April 2016 ist drei (3) pro NOK. Das NOK des Einzel-Siegers der European Games 2015 kann max. zwei (2) Spieler melden. Die zehn (10) am besten platzierten Spieler dieses Qualifikationsturniers qualifizieren sich für die Olympischen Spiele bei max. zwei (2) Spielern je NOK. Hat sich bereits ein Spieler über den Gewinn des Einzel-Wettbewerbs bei den EG 2015 qualifiziert, so kann sich nur noch ein (1) Spieler des gleichen NOK über das europäische Qualifikationsturnier qualifizieren.

Das ‚DTTB-Vorschlagsgremium‘ meldet zu diesem Qualifikationsturnier die maximal mögliche Quote an Spielern. Drei (3) Spieler, wenn kein Spieler einen Quotenplatz bei den EG erreicht und zwei (2) Spieler, wenn ein Spieler den Einzelwettbewerb in Baku 2015 gewonnen hat.

Bei der Festlegung der Teilnehmer des DTTB an dieser Ausscheidung gilt als

1. Priorität die höhere (zum Zeitpunkt des Qualifikationsturniers aktuelle) Weltranglistenposition
2. Priorität sind mannschafts-taktische Aspekte wie beispielsweise die Bildung eines spielstarken Doppels.

DTTB/DOSB behalten sich vor, Athleten, die sich beim europäischen Qualifikationsturnier einen Startplatz erspielen, gegenüber der ITTF nicht als Spieler für den Einzel-Wettbewerb zu bestätigen. Dies gilt für den Fall, wenn ein oder beide weiteren Teilnehmer des DTTB am Qualifikationsturnier, die sich später im Turnier oder über das *Olympic Singles Ranking* qualifizieren, die objektiv größere Medaillen-Perspektive für den Einzel-Wettbewerb aufweisen, als der qualifizierte, aber nicht bestätigte Spieler.

In diesem Fall wird dieser Spieler später für den Mannschafts-Wettbewerb gemeldet und dem DOSB zur Nominierung vorgeschlagen.

Ansonsten werden Spieler, die sich beim Qualifikationsturnier einen Startplatz erspielen, gegenüber der ITTF als Teilnehmer an den Olympischen Spielen bestätigt und dem DOSB zur Nominierung vorgeschlagen.

### III. Qualifikation über *Olympic Singles Ranking*

Der Tischtennis-Weltverband ITTF wird ab Januar 2016 monatlich ein sogenanntes *Olympic Singles Ranking* veröffentlichen. Dieses Ranking entspricht einer „bereinigten“ Weltrangliste und berücksichtigt nur die teilnahmeberechtigten Spieler für die Olympischen Spiele.

Nur Athleten, die am europäischen Qualifikationsturnier teilgenommen haben, sich dort aber noch nicht qualifizieren konnten, sind für die Qualifikation über das *Olympic Singles Ranking* berechtigt. Die für die Qualifikation relevante Liste erscheint Anfang Mai 2016.

Die 22 bestplatzierten Athleten des *Olympic Singles Ranking* vom Mai 2016 mit einem Maximum von zwei (2) Athleten pro NOK qualifizieren sich direkt für die Einzel-Wettbewerbe der Olympischen Spiele. Sie zählen gemäß der ITTF-Regularien zum Olympischen Qualifikationssystem zwingend zur Mannschaft, sollte sich das Team qualifizieren. Das NOK des Einzel-Siegers der European Games 2015 kann max. einen (1) Spieler über dieses Kriterium qualifizieren.

Athleten, die sich über das *Olympic Singles Ranking* qualifizieren, werden als Teilnehmer der Olympischen Spiele durch den DTTB/DOSB gegenüber der ITTF bestätigt und dem DOSB zur Nominierung vorgeschlagen.

### IV. Qualifikation ausschließlich für den Einzelwettbewerb

Sollte sich ein Sportler nach einem der drei oben beschriebenen Kriterien für den Einzelwettbewerb qualifizieren, die Mannschaft aber nicht gleichzeitig für den Teamwettbewerb qualifiziert sein, muss der Sportler, um zu den Olympischen Sommerspielen 2016 nominiert zu werden,

- noch im Mai 2016 zu den 22 besten Olympiastartern des Olympic Singles Rankings zählen oder
- bei einem World Tour-Turnier zwischen Juni 2015 und Mai 2016 eine Viertelfinalteilnahme in der Einzelkonkurrenz erreicht haben.

### **Mannschaftswettbewerbe (Männer und Frauen)**

Die olympischen Mannschaftswettbewerbe werden mit je 16 Mannschaften ausgetragen, wobei jedes NOK maximal je eine Mannschaft melden kann und die austragende Nation automatisch je einen (1) Startplatz erhält. Eine Mannschaft muss aus drei (3) Spielern bestehen.

Es werden sechs (6) Kontinentalplätze sowie neun (9), beziehungsweise zehn (10 - wenn die Host-Association bereits über die Kontinent-Plätze qualifiziert ist) weitere Startplätze gemäß Team-Weltrangliste vom Mai 2016 vergeben. Es werden jedoch zunächst nur die NOK berücksichtigt, die zwei (2) im Einzel qualifizierte Spieler aufweisen können.

Die Auswahl der Mannschaften erfolgt nach den Einzel-Qualifikationen bei den kontinentalen Qualifikationsturnieren sowie nach der Qualifikation über das *Olympic Singles Ranking*. Es sind maximal

zwei (2) im Einzel qualifizierte Spieler für die Team-Qualifikation notwendig. Für die Absicherung der Team-Qualifikation stehen zusätzlich 22 Team-Quotenplätze zur Verfügung.

Für den Fall der Qualifikation im Mannschaftswettbewerb erfolgt die Nominierung durch den DOSB ohne weiteren Leistungsnachweis, wenn die jeweilige Mannschaft zu den ersten 12 in der Mannschafts-Weltrangliste zählt, oder bei der Mannschafts-Weltmeisterschaft im Februar/März 2016 in Kuala Lumpur zu den besten 12 Teams gehört.

Bei der Auswahl des dritten Spielers, der ausschließlich für den Mannschafts-Wettbewerb startberechtigt ist, spielen neben der aktuellen Weltranglistenposition, auch mannschaftstaktische Aspekte eine Rolle, wie z.B. die Bildung eines spielstarken Doppels mit einem der beiden (auch) im Einzel qualifizierten Spieler.

Der dritte Spieler wird dem DOSB-Vorstand vom DTTB-Vorschlagsgremium ohne weiteren Leistungsnachweis zur Nominierung vorgeschlagen.

## 7. Nominierungstermin